

Ein würdiger Amtsoberst für „besondere Verdienste“ geehrt

Ditmar Pankoke seit fast vier Jahrzehnten im Schützenwesen engagiert / Dankeschön an Oberst Ernst Adams für reibungslosen Ablauf des Kreisschützenfestes



Mit dem „Orden für besondere Verdienste“ geehrt: Ditmar Pankoke mit Ehefrau Anita — sie erhielt einen prächtigen Blumenstrauß — und Kreisoberst Friedrich Esser.

HIRSCHBERG. (is) Einen Stoßseufzer der Erleichterung schickte Kreisoberst Friedrich Esser gestern Morgen zum strahlend blauen Spätsommerhimmel. „Herz, was willst du mehr?“, fragte er in die Runde der Ehrengäste, die sich im Landgasthof Cramer zum Empfang des Kreisvorstandes versammelt hatten.

Einen Mann, der nicht für das Wetter, aber immerhin für den reibungslosen Ablauf des 20. Kreisschützenfestes verantwortlich zeichnete, sprach er bei dieser Gelegenheit seine besondere Anerkennung aus. Der Oberst des gastgebenden Hirschberger Vereins Ernst Adams erhielt einen Wappenteller und den Applaus der Festgemeinschaft.

Eine besonders hohe Auszeichnung wurde dem Oberst für den Amtsbezirk Warstein Ditmar Pankoke zuteil. Für seine „überaus großen Verdienste um das Schützenwesen“ erhielt er nach einstimmigem Beschluss von Kreis- und Bundesvorstand den „Or-

den für besondere Verdienste“. Der Amtsoberst ist seit 1966 Mitglied der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Allagen. 1981 wurde er in den Vorstand gewählt, wo er als Offizier der Mittelkompanie (bis 1986), sowie als deren Kompanieführer und Hauptmann (1986 bis 1994) tätig war. 1991/92 gab er mit Gattin Anita ein strahlendes Königspaar ab. Ditmar Pankoke ist seit 9 Jahren Mitglied im Kreisvorstand. „Sein Amt bekleidet er als würdiger Amtsoberst von Warstein mit viel Energie und Verantwortung“, betonte Friedrich Esser.

Die Begeisterung des Geehrten für das Schützenwesen lässt sich, so Esser, auch daran ablesen, dass Pankoke in allen drei Bruderschaften des Kreises als Mitglied gelistet wird. Weil hinter jedem starken Mann eine starke Frau ihre unterstützende Arbeit leistet, erhielt auch Ehefrau Anita zum Geburtstag und als Dankeschön jeweils einen Blumenstrauß.



Wappenteller für den Gastgeber: Oberst Adams leistete mit seinen Mannen ganze Arbeit bei Organisation und Durchführung.